



G9 | 30.11.2017 | Nr. 392/17

Tobias Loose: Breite Zustimmung für G9 in der heutigen Anhörung im Bildungsausschuss

Zur heutigen (30. November 2017) Anhörung zum Schulgesetzentwurf zur Umstellung auf G9 erklärt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Tobias Loose:

„Wir freuen uns über eine breite Zustimmung für unser Anliegen, wieder flächendeckend G9 an den schleswig-holsteinischen Gymnasien einzuführen. Mit der zügigen Umsetzung der Jamaika-Vereinbarung zu G9 beweisen wir, dass wir unsere Ziele in der Koalition zügig realisieren und damit ein wesentliches Ziel der CDU Schleswig-Holstein aus dem Landtagswahlprogramm in Landespolitik umsetzen.“

Die heutige Anhörung hat deutlich gemacht, dass auch in einem zügigen Verfahren eine Beteiligung aller relevanten Verbände und Institutionen möglich ist. Wir bleiben dabei, dass Anhörungen ernst gemeint sind und für uns ein sehr wichtiges parlamentarisches Element in der Gesetzgebung sind.

In Bezug auf die mögliche Konnexität bekräftigen wir noch einmal, dass das Land zu Konnexitätsverpflichtungen im Rahmen der G9-Umstellung stehen wird. In der Anhörung wurde aber heute auch deutlich, dass noch vollkommen unklar ist, in welcher Form und wann Konnexität entstehen wird. Den neuen 13. Jahrgang wird es erst 2026 geben.“